



Beschlussvorlage

Amt: Stadtbetriebe Hennef (AöR) - Tiefbau

TOP: _____

Vorl.Nr.: V/2010/2059

Anlage Nr.: _____

Datum: 20.10.2010

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Bauausschuss	01.12.2010	öffentlich

Tagesordnung

Neu- und Umbau von Bushaltestellen im Stadtgebiet, 2. und 3. Bauabschnitt

Beschlussvorschlag

1. Für die vorgeschlagenen Maßnahmen sind die entsprechenden Einplanungsanträge bzw. Finanzierungsanträge beim Zweckverband Nahverkehr Rheinland (NVR) zu stellen.
2. Die vorgeschlagenen Maßnahmen sind nach Vorlage des Bewilligungsbescheides auszuführen.
3. Das Ingenieurbüro Stelter, Siegburg, ist für die Planung der Maßnahmen, die in 2012 ausgeführt werden sollen, zu beauftragen.

Begründung

In Zusammenarbeit mit der Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft (RSVG) wurden weitere ergänzende Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV zusammengestellt. Wie bei den Maßnahmen in 2010 wurden auch die Maßnahmen für 2011 und 2012 in enger Absprache mit der RSVG ermittelt und festgelegt. Berücksichtigt wurden hierbei mehrere Faktoren:

- die Nähe zu Einrichtungen, die potentiell ein hohen Anteil von mobilitätseingeschränkten Personen haben
- die Frequentierung der Haltestelle (sowohl Nutzerzahlen als auch Fahrtenangebot)
- Sicherheitsaspekte (u. a. fehlende oder zu gering dimensionierte Aufstellflächen)
- baulicher Zustand
- Ausstattung der Haltestelle insgesamt

Die ausgewählten Bushaltestellen verfügen nach dem Um- bzw. Ausbau über Buswartehallen und von der Fahrbahn abgegrenzte Aufstellflächen. Weiterhin wird für ausreichende Sicherheitseinrichtungen gesorgt, die die Fahrgäste beim Warten auf die Busse sowie beim Ein- und Aussteigen und Überquerung der Straße vor dem fließenden Verkehr schützen. Im Zuge der Verbesserung der Haltestellen wird auch den Belangen der Menschen mit Mobilitätsbeeinträchtigungen Rechnung getragen. So werden die Haltestellen barrierefrei gestaltet, um den mobilitätsbehinderten Menschen die eigenständige Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel zu ermöglichen. Dies gilt auch für Menschen mit einer Beeinträchtigung der Sehkraft.

Nachdem in diesem Jahr die Haltestellen des 1. Bauabschnittes fertig gestellt wurden, werden nunmehr weitere Bushaltestellen für einen Ausbau in 2011 bzw. in 2012 vorgeschlagen.

Der Finanzierungsantrag für den 2. Bauabschnitt (Maßnahmen 2011) ist im Anschluss an die Sitzung des Bauausschusses zu stellen. Für die Maßnahmen 2012 ist im nächsten Jahr zunächst ein Einplanungsantrag (bis 01.03.2011) und nach Vorlage der Ausführungsplanung und der Stellungnahme der Behindertenverbände ebenfalls ein Finanzierungsantrag zu stellen. Bereits für den Einplanungsantrag sind der Bezirksregierung eine Kostenschätzung und eine Entwurfsplanung vorzulegen. Das Ingenieurbüro Stelter wurde bereits für die Planung der Maßnahmen, die in 2010 und 2011 ausgeführt wurden bzw. noch werden, beauftragt. Es ist sinnvoll, dass die Maßnahmen, die in 2012 ausgeführt werden sollen, auch vom Ingenieurbüro Stelter überplant werden.

Das Kostenvolumen beläuft sich für jeden Bauabschnitt auf ca. 300.000,00 Euro. Der derzeit gültige Fördersatz beträgt 85% der Baukosten.

Teilweise sind die Flächen der neu- bzw. umzubauenden Bushaltestellen nicht im Eigentum der Stadt. Vorbehaltlich der Zustimmung der jeweiligen Eigentümer (Bund, Land, Kreis und tlw. privat) über die Nutzung der Flächen für die Dauer der Zweckbindung (25 Jahre) werden die folgenden Bushaltestellen vorgeschlagen:

Ausbau in 2011:

Weldergoven, Siegstraße	Fahrtrichtung Bröl (Verlegung der bestehenden Haltestelle)
Weldergoven, Siegstraße	Fahrtrichtung Haltepunkt Hennef-Ost (Einrichtung einer neuen Haltestelle)
Bröl Schule	Fahrtrichtung Winterscheid (gegenüber Richard-Schirrmann-Schule)
Kurscheid	Fahrtrichtung Westerhausen
Kurscheid	Fahrtrichtung Sand
Süchterscheid, Kindergarten	Fahrtrichtung Niederscheid
Süchterscheid, Kindergarten	Fahrtrichtung Uckerath
Greuelsiefen, Steinerhart	Fahrtrichtung Hennef
Geistingen, Helenenstift	Fahrtrichtung Hennef
Geistingen, Helenenstift	Fahrtrichtung Stoßdorf
Geistingen, Schützenstraße	Fahrtrichtung Stoßdorf

Ausbau in 2012:

Lauthausen, Sportplatz	Fahrtrichtung Bödingen
Uckerath, B8	Fahrtrichtung Wasserheß
Uckerath, Mitte	Fahrtrichtung Hennef
Uckerath, Alter Zoll	Fahrtrichtung Wasserheß
Uckerath, Alter Zoll	Fahrtrichtung Hennef
Lichtenberg, Adscheider Weg	Fahrtrichtung Lichtenberg
Lichtenberg, Adscheider Weg	Fahrtrichtung Uckerath
Heisterschoss, Zum Wahlbach	Fahrtrichtung Hennef
Heisterschoss, Wiesenstraße	Fahrtrichtung Neunkirchen

Hennef (Sieg), den 09.11.2010
In Vertretung

Roland Stenzel
Technischer Geschäftsführer
Stadtbetriebe Hennef